

# TCW-News



**Weiher-Putzete 2012**  
**TCW taucht ab**  
**Verzasca 2012**  
**Clubferien SV Florette**  
**Canyoning Impressionen**

**Ausgabe Nr. 3/2012**  
**Mitteilungsblatt**  
**des Tauch-Clubs Winterthur**

[www.tauchclubwinterthur.ch](http://www.tauchclubwinterthur.ch)

HERZLICHE

30 Jahre

Neukomm Rolf

25 Jahre

Furrer Daniel, Kindhauser Eugen, Nick Uwe

20 Jahre

Briner Ueli, Leu Christoph

15 Jahre

Lehmann Annemarie

GRATULATION



**WICHTIGE INFORMATION**

Wiedereröffnung Hallenbad Geiselweid 1. Dezember 2012

↪ Erstes offizielles Training im neuen Hallenbad

**Donnerstag, 6. Dezember 2012, 20:00 Uhr**



**TUI ReiseCenter**

Marktgasse 78, 8400 Winterthur

Tel. 052 209 06 90

[www.tuimarktgasse.ch](http://www.tuimarktgasse.ch)

Dein Reisebüro für Tauchferien, Städteflüge, Badeferien, Sportferien von Galapagos bis Zypern!

Sende ein E-mail oder melde Dich telefonisch bei

Madi Valdez

[madeleine.valdez@tui.ch](mailto:madeleine.valdez@tui.ch)

**Herausgeber**

Tauch-Club Winterthur  
Postfach 269  
8406 Winterthur  
info@tauchclubwinterthur.ch

**Bankverbindung**

Migrosbank, 8401 Winterthur  
IBAN CH89 0840 1016 8016 7630 2

**E-Mail**

info@tauchclubwinterthur.ch

**Website**

www.tauchclubwinterthur.ch

**TCW-News Redaktion**

Blanca Schneider  
blancaschneider@bluewin.ch

**Druck**

Mettler Toledo AG  
DocuServices, 8606 Nänikon

**Erscheinungsweise**

3 x jährlich

**Auflage**

110 Stück

**Inseratpreise**

1/1 Seite Umschlag <sup>1)</sup>	CHF	130.--
1/1 Seite Text	CHF	100.--
1/2 Seite Umschlag <sup>1)</sup>	CHF	90.--
1/2 Seite Text	CHF	70.--
1/4 Seite Umschlag <sup>1)</sup>	CHF	50.--
1/4 Seite Text	CHF	40.--

<sup>1)</sup> Vorrang haben bisherige Inserenten  
Bei Buchung von 3x jährlich 10% Rabatt

**Titelfoto**

© R. /T. Moran

**Weitere Fotos**

©M. Arnold, E. Gehrig, A. Lehmann,  
R./T. Moran, U. Nick, B. Schneider

**Liebe TauchkollegInnen**

Abrupt wurde der dies-jährige Herbst durch ein Winter Intermezzo unterbrochen und führte uns vor Augen, dass die Tauchsaison 2012 langsam aber sicher dem Ende zu geht.



Aber - wir können auf tolle Clubanlässe zurückblicken. Die Clubferien auf der SV Florette, einer der letzten aktiven Holzwindjammer im Mittelmeer, waren ein voller Erfolg und werden von der Berichteschreiberin Romana wie folgt beschrieben «Die Florette besitzt einen einzigartigen Charme». Mehr dazu könnt ihr dem Bericht entnehmen. Das Tauchen in der Verzasca war dieses Jahr etwas ungewohnt, infolge vorangegangenen Unwetters, war die Sicht nur mässig.

Blicken wir auf die noch verbleibenden Anlässe: Samichlausabend und Weihnachtstauchgang. Der Vorstand sammelt bereits fleissig Preise für den Lottoabend, und vergisst nicht, Euch anzumelden und vor allem ein Samichlausprüchli mitzunehmen oder auswendig zu lernen - es kann jede/n treffen!

Reserviert euch die 2013-Termine und der Vorstand wünscht euch frohe, besinnliche Adventstage, «en Guete Start» und natürlich immer «guet Luft» im 2013.



Blanca Schneider

## WEIHERPUTZETE FELBEN - 10./11. AUGUST 2012

Bereits in den letzten News wurde die Daten und Fakten zum Weiherputzete veröffentlicht.

Bericht von Jeannette Steiner

Der alljährlich, beliebte zweitägige Clubanlass während den Sommerferien lockte am Freitag 9 Grasschneider an. Dieses Jahr wurden unsere Taucher in Felben von einer neuen Unterwasserwelt überrascht. Es hatte bedeutend weniger Grashalmfelder, dafür hat sich das flache Gras ausgebreitet. Somit gab es nicht so viel zu tun, weil weniger Grashalme abgeschnitten werden konnten.



Das Freitag-Abendessen nahm sich jeder selber mit und die Getränke wurden vom Club spendiert. Die warmen Sommertemperaturen luden zum Bleiben ein. Die Letzten gingen um 21.00 Uhr nach Hause.

Am Samstag trudelten nach 10 Uhr die ersten Taucher ein. Elsbeth «briefte» alle Neuankömmlinge und orientierte über die veränderte Grassituation. Zum Zmittag grillierte José riesige Fleischstücke und Würste, und man freute sich auf die Ankunft der Zwiebelwähe, des Speckbrottes, der Salate und des kalten Biers.

Das schöne, warme Wetter und die Liegewiese im Schatten, luden nach dem Mittagessen zur Siesta ein. Man lümmelte sich auf ein Badetuch, wählte einen bequemen Liegestuhl, las ein Buch oder genoss einen Schwatz.

Am späten Nachmittag wurde zum gemeinsamen Graseintreiben aufgerufen. Es hiess, noch ein letztes Mal in den 16 Grad kalten Weiher zu steigen und das schwere Gras an



Land zu bringen. Die spezielle Technik mit dem Seil war allen bekannt und hat sich bestens bewährt.

Der Znacht wurde von Bea und Kurt zubereitet, feines Tessiner-Risotto mit Pilzen. Die Beiden waren bestens mit Kochtipps aller Umstehenden zur Buttermenge beraten. Zum Risotto wurden die letzten Fleischstücke und die Salate verteilt. Das Dessertbuffet war ein Augenschmaus für alle Süssigkeiten Liebhaber.

Der Vielfalt waren keine Grenzen gesetzt, man bekam alles, ausser ... GLACE.

Herzlichen Dank Elsbeth für die Organisation der Getränke und die Koordination der Salate- und Dessertauswahl.

Am Freitagabend waren 9 Taucher, total getauchte Zeit 455 Min. = 7 Std. 35 Min.

Am Samstag waren 11 Taucher, total getauchte Zeit 621 Min. = 10 Std. 21 Min.

Am zweitägigen Anlass waren 39 Personen anwesend.

# TCW TAUCHTE AB - ZUM DRITTEN

## RORSCHACH, HAUPTBAHNHOF - 2. SEPTEMBER 2012

Programm

**Treffpunkt** um 08.30 ab Hallenbad Geiselweid  
**Anforderungen** Brevetierete TaucherInnen  
**Tauchplatzbeschreibung**  
Einstieg im Park bei der Bootsrampe  
Unterwasserparcours mit diversen Attraktionen



### JAHRESPROGRAMM 2013 (provisorisch)

**Training ⇨ jeden Donnerstag, 20.00-21.00 Uhr  
im Hallenbad Geiselweid, Winterthur**


26. Januar 2013	Generalversammlung 2012
02./03. Februar 2013	Schlittel-Wochenende Weissenberge
05. Mai 2013	TCW taucht ab 1
25. Mai 2013	Eröffnungstauchen Märstetten
02. Juni 2013	TCW taucht ab 2
Juni 2013	Rheinputzen
07. Juli 2013	TCW taucht ab 3
14. Juli 2013	Taucher-Zmorgen Rheinau
04. August 2013	TCW taucht ab 4
16./17. August 2013	Weiher-Putzen Felben
01. September 2013	TCW taucht ab 5
September 2013	Clubferien Rotes Meer
20.-22. September 2013	Verzasca-Wochenende
06. Oktober 2013	TCW taucht ab 6
Mitte Oktober 2013	Millionenmeterschwimmen
02. November 2013	TCW taucht ab 7 (Nacht-Tauchgang)
07. Dezember 2013	Chlausabend
21. Dezember 2013	Weihnachts-Tauchgang Rheinau
25. Januar 2014	Generalversammlung 2013

40 Jahre  **cernia**  
**sub**

Das besondere Dankeschön für **40 Jahre Treue**,  
offerieren wir das ganze Jubiläumsjahres 2012  
laufend wechselte **40%** Angebote.

Nitrox & Oxygen Kurse CHF **40.00** günstiger.

Grundkurse „Open Water Diver Kurs“ **40%** günstiger  
für Teilnehmer mit Jahrgang 1972.

Tauchsportzentrum  **cernia**  
Schaffhauserstrasse 115a  
8400 Winterthur  
Tel: 052 213 19 30    [www.cerniasub.ch](http://www.cerniasub.ch)

***Zurzeit Ausstellung Tauchen „Anna dazumal“***

**1900 bis jetzt**

- Helm-Taucher
- Div. Taucherhelme
- Lungenautomaten ab 1945.....und vieles mehr!

Bericht von Mathias Arnold

Bei der Anreise, sei es über San Bernardino oder San Gottardo, waren es die grossen Wassermassen, welche etwas Bangen verbreiteten.

Beim Mittags-Treff in Bellinzona wurde man sich schnell einig, ideale Voraussetzungen waren das zum Tauchen nicht. Daher auch der Beschluss freitags, einen ersten Tauchgang in der Maggia zu unternehmen. Das Maggia-Tal ist weiter und flacher als ihre Schwester Valle Verzasca, deshalb fuhren wir recht weit bis zu den passenden Becken.

In Bigniasco ausserhalb des Dorfes zeigte sich die Situation als machbar, nachdem die TCW-Crew einen Erkundungsspaziergang gemacht hatte. Von kristallklarem Wasser konnte nicht die Rede sein, Grund dafür waren die Unwetter der vorangegangenen Tage. Trotzdem genossen wir den Tauchgang, und leisteten einigen Forellen Gesellschaft.



Andy, Yves, Uwe & Mathias mühten sich mit einem Fussmarsch aufwärts ins noch grössere Flussbecken ab und fanden vor allem wenig Licht in schönen Felsen. Barbara & Bruno widmen sich weiter den Forellen.

Die Rückfahrt ins Hotel gelang Uwe & Mathias mit Hilfe des TCS und Koni bildete sich mit den Tücken der Automarke VW weiter.

Eingecheckt im Pizzo Vogorno, schmeckte es kulinarisch, die Bedienung war überaus

freundlich, wie gewohnt. Spätestens zum Dessert trafen auch Ivo & Michi und Mike & Markus ein.

Der Samstag wurde was für Hartgesottene. Wegen dem vielen Wasser wurde nur in Lavertezzo beim Römerbrüggli getaucht. Die Hauptrollen besetzten Bruno der Erfahrene, Mike der Unerschrockene, und Michi der Ungebremste. Was jedoch bremste, war der beliebte Fluss, der mit seiner bemerkenswerten Strömung die drei Mutigen zum schnellen Ausstieg drängte. Andere Tauchplätze blieben unberührt, Posse eignete sich gerade mal zum Pizza essen. Diese waren gross und in der bekannten Qualität gebacken. TCW-ler, welche sich aufs Cordon Bleu am Abend freuten entschieden sich mittags für fdH. Das Wetter liess uns keine Wahl, wir mussten uns vor allem auf das Essen konzentrieren. Der Samstag-Nachmittag fiel dann tauchmässig buchstäblich ins Wasser.



Wer nach dem Lunch keine Idee zur Beschäftigung hatte, durfte bei Uwe geeignete Tüten fassen, um Kastanien zu sammeln. Ob nach kleiner Wanderung oder etwas Schlaf, schon traf man sich wieder zum Essen. Tauchergespräche zu Speis und Trank, die grosse Sause blieb jedoch aus.



Am anderen Morgen wurde der letzte, mögliche Tauchplatz inspiziert. Der Stausee war randvoll. Schon am Freitag sah man das am Überlauf der Mauer. Dementsprechend hoch war der Pegel unter der Brücke bei Corippo.



Diese Situation erleichterte den Einstieg und liess grosse Tiefen erahnen. Schliesslich wollten alle Beteiligten unter Wasser. Nach dem gesicherten Abstieg zum Fluss, wurden wir dann auch mit einem guten Tauchgang belohnt, einzig Bruno hatte einen Materialdefekt und musste früher auftauchen. Die Sicht war etwas Züriemässig, dafür schwebte man an den Felsen vorbei, welche normalerweise aus dem Wasser ragen. Den verdienten Risotto mit Braten gab's im Grotto al Bivio da Coripp. Es schmeckte vorzüglich, man sprach vom nächsten Jahr und von kristallklarem Wasser, die Rückreise war in Sicht.

# Hafner Montagen

Lichtschachtabdeckungen  
Storen · Rollläden · Beschattung  
Verkauf · Montage · Reparatur · Service  
Insektenschutz · Plissee · Innenlamellen · Innenrollos

Markus Hafner

Im Felix 26

8545 Rickenbach - Sulz

Tel./Fax 052 338 37 90 / 91

Mobile 079 673 08 48



## **i CLUBVORSTAND UND ORGANISATION**

### **Präsident**

Kurt Lehmann  
Unterschletterstrasse 13  
Waltenstein, 8418 Schlatt  
leh@schneebeli.com

### **Vizepräsident/Aktuar:**

Ueli Briner

### **Technischer Leiter:**

Daniel Sigg

### **Trainer Hallenbad:**

Uwe Nick

### **Kassierin:**

Beatrice Hafner

### **Organisationsleiterin:**

Yves Lieb

### **Materialwart:**

Beni Gehrig

### **Beisitzerin/Redaktion TCW-News:**

Blanca Schneider

## **i AUS DEM VORSTAND**

Rück- bzw. Vorschau auf die nächsten Anlässe

Jahresprogramm 2013 (Clubferien 2013 etc.)

Sponsoren / Hauptpreise Chlausabend

Generalversammlung 2012

TCW Homepage / TCW News (Details siehe nächste Seite)

## **i MILLIONENMETERSCHWIMMEN HALLENBAD GEISELWEID**

Die von unseren Clubmitgliedern beim Millionenmeterschwimmen geschwommenen Distanzen findet ihr auf unserer Homepage.

# HW-BAU

Herbert Wiget  
Seegartenstrasse 7  
8353 Elgg  
☎ 079 409 57 50

## Umbauten & Beläge



vielseitig & zuverlässig



Heutzutage wird die Internet-Präsenz immer selbstverständlicher und wichtiger, auch im Hinblick auf Mitgliederwerbung. Der Vorstand bereitet deshalb eine Auffrischung unserer Homepage mit einem neuen Web-Service für das Frühjahr 2013 vor.

Die neue TCW-Homepage wird professioneller und moderner «daherkommen». Funktionen wie Marktplätze (Bieten und Suchen), spezielle Mitgliederbereiche, benutzerfreundliche Bilderansichten und die Anbindung an heutige «soziale Plattformen» (Facebook, Twitter etc.) werden möglich sein und zeichnen sich durch eine einfache Administration aus.

In diesem Zusammenhang hat sich der Vorstand auch mit der Zukunft der TCW-News beschäftigt. Der Layout-Aufwand, die verschobene Aktualität (bedingt durch die festgelegten Erscheinungsdaten), die Schwierigkeit neue Inserenten zu gewinnen, aber auch die Druckkosten sind Faktoren, die es zu berücksichtigen gilt. Die TCW-News und deren Versand sollten durch Inserate-Sponsoren möglichst selbsttragend sein. Und trotz wiederkehrender, intensiver Suche nach solchen ist es schwierig, dem Tauchsport verbundene *neue* Sponsoren «ins TCW-Boot» zu holen. Weiter lässt sich der zeitliche Aufwand unserer Redakteurin leider nicht mehr mit ihrer neuen beruflichen Tätigkeit vereinen.

Die möglichen Varianten mit den Vor- und Nachteilen (neue Redaktion bzw. Redaktionsteam oder Veröffentlichung sämtlicher Informationen auf der Homepage) wurden im Vorstand unter Berücksichtigung der «Informationsgarantie» intensiv geprüft und diskutiert.

Der Vorstand ist letztendlich zum Schluss gekommen, dass wenn sich aus den Mitgliederreihen keine neue Redaktion bzw. ein Redaktionsteam zur Verfügung stellen wird, die TCW-News in der gedruckten Form nicht mehr erscheinen werden. Berichte und Fotos würden in diesem Falle zukünftig auf der neu gestalteten TCW Homepage zur Verfügung gestellt werden.

*Wenn dem so ist, haltet ihr jetzt die letzte TCW-News Druckausgabe in den Händen!*

Wenn du aber Interesse an der Redaktionsarbeit und der Homepagepflege hast, melde dich einfach bei Küde oder direkt bei Blanca (abends Tel. 052 345 03 80), um mehr über die TCW-Redaktion und TCW-Homepagepflege zu erfahren.

In jedem Fall freut sich der Vorstand darauf, euch im nächsten Jahr die neue «alte» Homepage des Tauch-Clubs Winterthurs zu präsentieren.



## NÄCHSTE TERMINE

Datum	Anlass	Anmeldefrist	Kontakt
15.12.2012	Weihnachts-TG Rheinau	06.12.2012	Y. Lieb
26.01.2013	Generalversammlung 2012	19.01.2013	Y. Lieb
02./03.02.2013	Schlittelweekend	Noch wenige Plätze frei	B. Hafner

## TCW TAUCHTE AB - ZUM VIERTEN HALBINSEL AU, ZÜRICHSEE - 4. OKTOBER 2012

Programm

**Treffpunkt** um 08.15 Hallenbad Geiselweid

**Anforderungen** Brevetierete TaucherInnen

### Tauchplatzbeschreib

Die Halbinsel Au bietet Steilwandtauchen der Superlative - sofern man einen Fussmasch von etwa 5 Minuten nicht scheut. Ein gemütlicher Einstieg über eine schöne Bucht in Mitten eines wunderbaren Parkes, der (nicht-)Taucher zum verweilen einlädt. Bereits nach wenigen Tauchmetern beginnt die Steilwand, welche nach verschiedenen Seiten «wegbricht».

## TCW TAUCHTE AB (NACHTTAUCHGANG) - ZUM FÜNFTEN REST. SCHLÖSSLI, STECKBORN - 3. NOVEMBER 2012

Programm

**Treffpunkt** um 17.15 Uhr ab Hallenbad Geiselweid

**Anforderungen** Brevetierete TaucherInnen und Tauchlampen

### Tauchplatzbeschreib

Einstieg über Rampe, Tiefe 15 Meter, Frischries auf ca. 10 bis 13 Meter, Plattform auf ca. 6 Meter, im Seegras Hechte, kleine Fischschwärme und Krebse.



### IN EIGENER SACHE

Für den Fall, dass dies die letzte Druckausgabe der TCW-News sein wird, möchte ich mich «in gedruckter Form» bei allen für die Unterstützung während den letzten 5 Jahren ganz herzlich bedanken.

Nur dank euch Berichteschreibern, Fotografen, Organisatoren ☺☺☺ ist es möglich umfassende Clubinformationen zur Verfügung zu stellen - in welcher Form auch immer...

Auch dem Vorstand des TCW's möchte ich ein «Kränzchen» widmen, mit Elan und immer aufgestellt wird im Vorstand gearbeitet - es hat mir viel Spass gemacht. Manchmal verändern sich jedoch die Prioritäten, was aber auch zu neuen Chancen führen kann. Und ich freue mich die Homepage-Administration/TCW-Redaktion in neue Hände zu geben.

Danke Euch allen, und wir sehen uns beim nächsten Anlass oder sogar wieder einmal im Training!

Blanca

## SILVIA'S GARTEN-TRÄUME

### Dekorationsartikel und Accessoires für Haus und Garten

Öffnungszeiten: DI bis FR 9-12 /13-17 Uhr und SA 9-12 Uhr

Winterpause 23.12.2012 bis 04.02.2013

Silvia Nick, Am Chueribuck 1, 8488 Turbenthal  
Tel. 052 385 13 49 / Parkplatz beim Vita-Parcours  
[www.silvias-gartentraum.ch](http://www.silvias-gartentraum.ch)

**Bericht Romana Moran**

Endlich war der lang ersehnte Tag gekommen und dem Abflug nach Lamezia-Terne stand nichts mehr im Wege. Juphhiiii!!

Treffpunkt für alle war Gate 75A. Abflug 13:00h. Der Flug wurde auf Gate 83A umgeleitet. Alle waren beim Gate. Es fehlte aber eine Person. Wo steckte Küde?? Noch 10 Minuten bis zum Boarding. Uwe wurde nervös und ging Küde suchen, der sass gemütlich beim Gate 75A und wartete auf uns.



Der Flug mit Air Berlin nach Lamezia war wunderschön. Neues Flugzeug und noch dazu eine tolle Besatzung. Gut in Lamezia angekommen, wartete auch schon ein Bus auf uns. Nach 30 Minuten Fahrt kamen wir in Vibo Marina an.

Die SV Florette war auf dem privaten Yachthafen von «Pontile Camelo» vor Anker. Das Schiff war eindrücklich als wir es zu Gesicht bekamen. Wie zu Piratenzeiten! Es tönte aus allen Munde: Oohhhhh, wie wunderschön!!!

Betreten wurde das Schiff immer barfuss. Schuhe waren an Deck nicht erlaubt (Ausnahmen natürlich!).

Jetzt folgte die grosse Begrüssung an Bord. Rony gab die ersten Instruktionen auch wie man sich auf dem Schiff verhalten musste.

Ganz speziell war das WC. Auf dem WC hatte man die Füsse direkt in der Dusche. Wenn der Generator lief, konnte man duschen. Verboten war, WC-Papier ins Klo zu werfen. Um die Spülung zu betätigen, musste man ca. 15 mal an einem Hebel pumpen (schwitzt, schwitzt!). So hiess es nicht mehr «ich muss mal rasch.....sondern ich muss mal pumpen gehen» - hi, hi!



Die Crew bestand aus: Kapitän Rony, Köchin und Ehefrau Nicole mit Jaden und Amber und Hund Paxos, der Hüter, und den Matrosen Holly, Melissa und Cyril.

Noch ganz kurz etwas zur SV Florette. Das Schiff ist ein Oldtimer mit 38m Länge und 186t Gewicht. Die Segelflächen betragen 550qm. Sie ist heute einer der letzten aktiven Holzwindjammer im Mittelmeer. Sie besitzt einen einzigartigen Charme.

Kurz darauf begann die erste Überfahrt zur Liparischen Insel «PANAREA».

Oh, wie schön. Endlich gab es ein feines Mittagessen. Nach dem Essen folgte eine kleine «Siesta» und danach das Briefing.

Das Glockengeläute vermeldete:

- 1 - der Anker war gelichtet;
- 2 - es gab Essen und
- 3 - Besprechung an Deck

In Panarea angekommen wurden wir an Land gebracht. Panarea ist der Millionärstreff der Liparen. Die Insel der Superreichen, aber doch schlicht und einfach. Teure Läden, aber wunderschön.

Nun gingen wir auf «Beizli»-Suche. Einige von uns wollten eine feine Pizza essen, und die

anderen einen guten Fisch. So trennten sich unsere Wege.

Roberta, Marianne, Koni, Klaus, Elisabeth, Toni und ich hatten ein ganz spezielles Beizli gefunden. Dort liessen wir uns verwöhnen mit gutem Wein, frischem Fisch, Pasta, Salat, Muscheln und natürlich durfte auch der Limoncello nicht fehlen. Alles war so fein!! Mmhhhh!!

Am nächsten Tag gab es nach dem Frühstück eine Knotenkunde.

- Palstek = wichtigster Knoten an Bord
- halber Schlag = dient zur Befestigung
- Kreuzknoten = für eine Verbindung zweier gleichstarken Enden
- Slipstek = ist überall wichtig, wo man ihn schnell loswerfen muss

Nach einem feinen Mittagessen (Nicole ist eine super Köchin) machten wir wie gewohnt eine «Siesta».

Nun kam das ersehnte Segelhieven. Während der Fahrt setzten wir alle Segel. Es war so ein lautes Geschrei auf Deck. Jedermann/-frau zog an einem Seil und alle halfen mit. Es war eindrücklich wie viel Kraft es benötigte, ein Segel zu hissen. Nun konnten wir das Schiff bestaunen. Es sah fantastisch aus!! Ein tolles Erlebnis!!

Die Fahrt ging weiter, wir segelten Richtung LIPARI. Während dem Nachtessen in Lipari regnete es wie aus Kübeln. Wir sassen in einer feinen Pizzeria, und es regnete und regnete und hörte nicht auf. Um ca. 23:00h hörte es endlich auf, und wir spazierten gemütlich zum Hafen. Dort wartete bereits Holly auf uns, sie brachte uns trocken auf die Florette. Alle andern, die früher eingeschifften, kamen «pflotschnass» auf die Florette.

Da eine Schlechtwetterfront angesagt war, blieben wir noch einen Tag länger. Im Hafen von Lipari konnten wir uns gut in der Bucht vor dem Unwetter schützen. Nach dem Frühstück gingen wir nochmals auf die Insel.

Jetzt hatten wir Zeit, Geschenke zu kaufen. Um 16:00h wurden wir schliesslich abgeholt, und es gab eine ÜBERRASCHUNG auf dem Schiff. Musik ertönte auf dem Schiff. Alle waren happy! Wir feierten den Geburtstag von Jeanette mit einer feinen Torte und einem Glas Champagner. Happy Birthday Jeanette!!



Jetzt kam noch etwas Tolles dazu. Sechs von uns bekamen ein kleines «farbiges Putzlümpli». Wir glaubten, dass wir das

Schiff auf Hochglanz reinigen sollten. Doch nein, an diesem Abend gab es ein grosses BBQ. Holly und Melissa brachten uns 2 Kübel mit Miesmuscheln zum Putzen. Mit viel Spass und Musik putzten und wuschen wir die Muscheln. Rony putzte Calamares.

Yves und Andy hatten auch noch einen Job gefasst, sie durften ca. 7kg Kartoffeln schälen. Man staunte, wie schnell sie waren (sie stellten fast einen neuen Weltrekord auf!).

Menü: Bruschette, Pesche Spada (Schwertfisch) und Calamares vom Grill. Miesmuscheln alla Marinera. Und dazu natürlich noch ganz feine Rosmarinkartoffeln und Salat. Es war eindeutig zu viel! Aber fantastisch gut!!!

Und es ging ja noch weiter, Cyril bescherte uns noch ein fantastisches Feuer-Spiel. Es

war super schön! «Gute Nacht und träumt recht süss». Manuel und Toni mit Paxos schliefen meistens auf Deck.

Weiter ging die Fahrt in Richtung VULKANO. Der Vulkano ist einer der gefährlichsten Vulkane Europas. Die gelben Schwefelfelder können eine Temperatur von 400°C erreichen.

Manuel, Küde, Uwe, Yves, Mike, Inge, Andy, Jeanette, Toni und ich bestiegen den «Gran Cratere». Der Schwefelgestank hingte uns von Anfang an in der Nase! Beim Aufstieg dufteten zwar die wunderbar blühenden Ginsterbüsche, aber der Schwefel überwiegte immer wieder. Und auf rund 391 Meter Höhe, am Kraterrand, kamen uns fast unerträgliche Duftwolken entgegen. Iiiiiiiiiii, das mieft vielleicht!!! Aber es war ein herrliches Abenteuer!



Roberta und Marianne wollten noch ein Schwefelbad geniessen. Roberta kam gerade bis zu den Knien ins Bad. Marianne genügte schon der Gestank. Sie waren rasch wieder draussen (so schnell habe ich die zwei noch gar nie erlebt). Ha, ha.....!

Doch Uwe und ich wollten diese Verjüngungskur machen. Es war heiss, stinkig, aber lustig (im nächsten Training werdet ihr sehen wie jung Uwe aussieht)!

Am nächsten Tag ging die Fahrt weiter nach STROMBOLI.



Wir ankerten im Hafen von Stromboli. Bevor wir an Land fuhren, gingen die Taucher noch am Strombolicchio tauchen. Es war ein wunderschöner Tauchgang!!

Uwe hatte an diesem Tag seinen 1000igsten. Nicole hatte eine Überraschung für Uwe dabei. Im Schlauchboot wurde dann mit einem Champis angestossen und auf dem Schiff bezahlte Uwe der ganzen Gruppe die Mittagstränke. Dankeschön!

Auf der Insel angekommen, hatten Manuel, Yves, Jeanette und Andy den Aufstieg zum Vulkan in Angriff genommen. Der Rest der Gruppe ist zu Fuss oder mit den kleinen Autos zum Fuss des Stromboli auf 200 m Höhe gegangen. Dort konnte man gemütlich bei einem Essen und einem Glas Rotwein das Grollen und die Lavafontänen aus nächster Nähe erleben und fotografieren. Wauuu, soooo eindrücklich, erst ein Rumoren und dann der Auswurf. Mega cool, alle 20 Minuten sahen wir unterschiedliche Eruptionen. Es war einfach super!

So nun kam schon unsere letzte ÜBERFAHRT wieder zurück nach VIBO MARINA.

Wir setzten die Segel nochmals. Dieses Mal wussten wir ja schon, was wir machen durften. Es war einfach grossartig mit der Florette zu Segeln.

Wir fuhren ca. um 14:00h in Vibo Marina ein. Das Meer war ruhig und das Wetter fantastisch schön. Das richtige Anlegen am Hafen nahm einige Zeit in Anspruch.

Am Nachmittag machten einige noch einen Ausflug nach «Pizzo». Sie gingen noch ein



feines Eis essen. Pizzo ist ein herziges Dörfli an der kalabrischen Küste.

Manuel, Ilse und Mike wollten noch das schöne Städtchen TROPEA besichtigen.

Am Abend gingen wir alle zusammen noch zu «Maria Rosa» essen. Wir verbrachten einen wunderbaren Abend

mit guten italienischen Spezialitäten. Buon Appetito!

Und schon mussten wir ans Packen denken. Am Sonntag wurden wir um 7:45h abgeholt. Frühstück, fertig packen, auf Wiedersehen sagen und jeder verliess das Schiff.

Es war eine super tolle Woche auf der Florette, und es hat uns allen top gefallen!!

Meer, Wind, Segeln, Tauchen, Essen, Trinken, Lachen, Singen, Tanzen, Putzen, Schlafen ect.....bis zum nächsten Mal auf der Florette!!

Ahoi, Romana

## CANYONING IMPRESSIONEN





TAUCHSCHULE  
TAUCHARTIKEL  
REISEAGENTUR

Wenn es ums  
Tauchen geht...

■ **SCUBA VIVA** ■

- Tauchartikel
- Tauchkurse
- Tauchreisen

SCUBA VIVA • Wartstr. 295 • 8408 Winterthur

Tel. 052 222 22 28 • Fax: 052 222 22 68 • [www.scubaviva.ch](http://www.scubaviva.ch) • [info@scubaviva.ch](mailto:info@scubaviva.ch)

NEU SCUBA VIVA • Sihlfeldstr. 10 • 8003 Zürich

Tel. 044 450 55 00 • Fax 044 450 55 08 • [www.scubaviva.ch](http://www.scubaviva.ch) • [info@scubaviva.ch](mailto:info@scubaviva.ch)